

## MUSIKKUNDE – ANFORDERUNGEN – LA SILBER

### 1. Notenschlüssel

Flüssiges Notenlesen im Violin- und Bassschlüssel

### 2. Tonleitern

Der Quintenzirkel.

Sämtliche Dur- und Molltonarten (äolisch, harmonisch, melodisch)

Ganztonleiter

### 3. Intervalle

Feinbestimmung (reine, große, kleine, verminderte, übermäßige, doppelt verminderte, doppelt übermäßige ) im Rahmen einer Oktave. Umkehrung der Intervalle.

### 4. Akkorde und Dreiklänge

Die Hauptdreiklänge in Dur und Moll.

Die Stufendreiklänge der Dur - und harmonischen moll- Tonleitern (Dur, moll, vermindert, übermäßig).

Die Umkehrung der Dur- und Molldreiklänge.

Der Dominantseptakkord.

Kenntnis der Hauptfunktionen – Einfache Kadenz

### 5. Instrumentenkunde

Aerophone, Chordophone, Idiophone, Membranophone, Elektrophone,  
Transponierende und Nichttransponierende Instrumente;

Einteilung nach Notation in Violin- und Bassschlüssel.

### 6. Musikalische Fachausdrücke

Tempo- und Vortragsbezeichnungen.

Begriffsbestimmung: Polymetrik, Polyrythmik, Phrasierung, Agogik.

### 7. Ornamentik

Kurzer Vorschlag, Langer Vorschlag (= Vorhalt), mehrere Vorschlagsnoten, Nachschlag,  
Pralltriller, Mordent, Doppelschlag, Triller.

### 8. Rhythmische Übungen

Duole, Triole, Quartole, Synkope.

Zusätzlich zu den Taktarten in Leistungsstufe A: 3/2, 4/2, 5/4, 5/8, Takt;

Rhythmen hören und nachsprechen – Taktsprache.

Rhythmusdiktat, Rhythmische Klatschübungen, Sprechübungen

Bodypercussion, Swingphrasierungen („Rhythm & Reading“)

## **9. Gehörbildung – CD Vorlage (CD-Notenchampion)**

Tonhöhen unterscheiden bis 15 Cent.

Intervalle (rein, groß, klein, Tritonus) hören und erkennen.

Erkennen von Dur-, Moll-, übermäßigen und verminderten Dreiklängen in der Grundstellung als Akkord.

Einfache melodische Diktate im Oktavraum in Halben und Vierteln.

Rhythmen: Achtelnoten, Achteltriolen, Punktierte Achtel- und Sechszehntelnote, jeweils ohne Überbindungen

Erkennen von verschiedenen Instrumental- und Vokalbesetzungen

## **10. Formenlehre**

Grundlagen der Formenlehre („Motiv“, „Sequenz“, „Vergrößerung“, „Verkleinerung“, „Thema“, „Periode“ erklären und erkennen können).

## **11. Akkordbezeichnung der Jazz-Harmonik**

Dur, Moll

Durseptakkord, Mollseptakkord, verminderter Septakkord

## **12. Akustik**

Physikalische Begriffe in der Akustik.

Ton, Klang und Geräusch.

Die Obertonreihe.

## **13. Musikgeschichte**

Die Zeitepochen Renaissance, Barock, Klassik und Romantik, Zeitgenössische

Musik bis ins 21. Jahrhundert im Überblick mit dem jeweiligen Bezug zur Zeitgeschichte

Die wichtigsten Komponisten auch anhand von typischen Hörbeispielen.

Grundzüge der Geschichte der Bläsermusik.

## **14. Die Struktur des Blasmusikwesens in Österreich**

Schwerpunkt Niederösterreich